

An die Generalversammlung der

Amnesty International - Schweizer Sektion

Speichergasse 33
3011 Bern

Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung 2011

(umfassend die Zeitperiode vom 1.1. - 31.12.2011)

2. März 2012
120'28'124/2120-8934/tst

Bericht der Revisionsstelle zur konsolidierten Jahresrechnung
an die Generalversammlung der

Amnesty International - Schweizer Sektion, Bern

Als Revisionsstelle haben wir die konsolidierte Jahresrechnung der Amnesty International - Schweizer Sektion, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Mittelflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Vorstandes

Der Vorstand ist für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer konsolidierten Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Vorstand für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die konsolidierte Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die konsolidierte Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der konsolidierten Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der konsolidierten Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die konsolidierte Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2011 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER. Ferner entsprechen die Buchführung und konsolidierte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der konsolidierten Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende konsolidierte Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferner bestätigen wir, dass die durch uns zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

Bern, 2. März 2012

BDO AG



Thomas Stutz

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



Jakob Burkhard

Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen

Konsolidierte Jahresrechnung

BILANZ KONSOLIDIERT PER 31. DEZEMBER 2011

in CHF

AKTIVEN	31.12.2011	%	Anhang	31.12.2010	%
Umlaufvermögen	8'838'697	93.4		8'829'249	93.1
Flüssige Mittel	4'516'242	47.7	2a)	4'964'502	52.3
Wertschriften	919'369	9.7	2b)	994'638	10.5
Forderungen			2c)		
- Internationales Sekretariat	504'397	5.3		496'723	5.2
- Darlehen an Intern. Sekretariat	2'000'000	21.1		2'000'000	21.1
- Dritte	92'817	1.0		64'285	0.7
Aktive Rechnungsabgrenzung	805'872	8.5	2d)	309'101	3.3
Anlagevermögen	626'671	6.6		655'940	6.9
Finanzanlagen	108'021	1.1		60'988	0.6
Mobilien	90'273	1.0	2e)	98'863	1.0
IT und Büromaschinen	80'849	0.9	2f) g)	79'334	0.8
Bürogebäude	347'527	3.7	2h)	416'756	4.4
Total Aktiven	9'465'367	100.0		9'485'189	100.0
PASSIVEN	31.12.2011	%		31.12.2010	%
Kurzfristiges Fremdkapital	1'274'329	13.5		1'065'722	11.2
Kreditoren	299'832	3.2	2i)	180'140	1.9
Abgrenzung Spendeneinnahmen	370'232	3.9	2j)	348'079	3.7
Passive Rechnungsabgrenzung	604'264	6.4	2k)	537'503	5.7
Fondskapital	248'661	2.6		345'950	3.6
<i>Human Rights Relief</i>	248'661	2.6	2l)	345'950	3.6
Organisationskapital	7'942'378	83.9		8'073'517	85.1
Gebundenes Kapital	1'649'456	17.4	2m)	2'155'839	22.7
Freies Kapital	6'292'922	66.5		5'917'678	62.4
Total	9'465'367	100.0		9'485'189	100.0

Resultate können Rundungsdifferenzen enthalten

KONSOLIDIERTE BETRIEBSRECHNUNG 2011

in CHF	Rechnung 2011	%	Rechnung 2010	Veränderung
Total Ertrag	16'311'276	100.0	14'705'009	1'606'266
Gruppenbeiträge	299'441	1.8	241'906	57'535
Mitglieder	4'387'378	26.9	4'338'040	49'338
AbonentInnen	30'803	0.2	33'151	-2'348
SpenderInnen	8'938'885	54.8	8'429'725	509'160
Legate	1'985'257	12.2	1'098'362	886'895
Anonyme Spenden	197'245	1.2	135'490	61'755
<i>Human Rights Relief</i>	44'293	0.3	47'285	-2'992
Verkauf Publikationen u. Promomaterial	422'712	2.6	380'150	42'562
Übrige Erträge	5'262	0.0	900	4'362
Total Aufwand	-16'395'365	100.0	-15'533'523	861'842
Beiträge an die Intern. Organisation	-4'588'867	28.0	-4'370'888	217'979
AI-Publikationen u. Aktionsmaterial	-2'281'305	13.9	-2'084'719	196'586
Löhne und Sozialversicherungen	-5'152'077	31.4	-4'883'252	268'826
Übriger Personalaufwand	-263'795	1.6	-272'670	-8'875
Arbeitsleistungen Dritter	-2'059'544	12.6	-1'878'327	181'217
Mieten, Unterhalt, Sachversicherungen	-402'639	2.5	-344'962	57'677
Verwaltungsaufwand	-1'381'102	8.4	-1'410'003	-28'901
Abschreibungen	-156'435	1.0	-182'411	-25'976
Beitrag an den <i>Human Rights Relief</i>	-109'600	0.7	-106'292	3'308
Zwischenergebnis	-84'089		-828'514	744'425
Total Finanzergebnis	-61'158		-147'398	86'240
Finanzertrag	59'135		83'879	-24'745
Finanzaufwand	-120'293		-231'278	-110'985
Total ausserordentlicher Erfolg	-1'256		13'432	-14'689
Ausserordentlicher Ertrag	230		13'432	-13'202
Ausserordentlicher Aufwand	-1'486		0	1'486
Betriebsergebnis	-146'504		-962'480	815'976
Total Ertrag	389'630		376'472	13'158
von Gruppen an <i>Human Rights Relief</i>	34'373		91'663	-57'290
von Dritten an <i>Human Rights Relief</i>	228'714		226'383	2'331
von Sektionen an <i>Human Rights Relief</i>	126'544		58'426	68'117
Total Aufwand	-486'919		-520'134	-33'215
Hilfeleistungen <i>Human Rights Relief</i>	-442'626		-472'849	-30'223
Projektaufwand 10%	-44'293		-47'285	-2'992
Fondsergebnis	-97'289		-143'662	46'373
Jahresergebnis	-243'793		-1'106'142	862'349
Zuweisung an freies Sektionsvermögen	359'879		-980'100	1'339'979
Entnahme gebundenes Kapital	-506'383		17'620	-524'003
Entnahme <i>Human Rights Relief</i>	-97'289		-143'662	46'373
Vermögensverminderung	-243'793		-1'106'142	862'349

Resultate können Rundungsdifferenzen enthalten

KONSOLIDIERTE MITTELFLUSSRECHNUNG 2011

in CHF	2011	2010
Mittelfluss aus Betriebstätigkeit	-239'170	98'728
Betriebsergebnis	-146'504	-962'480
Abschreibungen	156'435	182'411
Abnahme/Zunahme Wertschriften	75'269	-120'403
Zunahme/Abnahme Forderungen	-36'205	142'011
Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen	-496'772	1'098'802
Abnahme kurzfristige Verbindlichkeiten	119'692	29'640
Abnahme Abrenzung Spendeneinnahmen	22'153	16'945
Abnahme/Zunahme passive Rechnungsabgrenzung	66'761	-288'198
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-127'165	-142'397
Investitionen Finanzanlagen	-47'034	-60'988
Nettoinvestitionen Mobilien und Einrichtungen	-10'542	-5'896
Nettoinvestitionen IT und Büromaschinen	-69'589	-75'513
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-81'924	-143'662
Erstkonsolidierung neue Gruppen	15'365	0
Entnahme <i>Human Rights Relief</i>	-97'289	-143'662
Total Mittelfluss	-448'260	-187'331
Zunahme/Abnahme Zahlungsmittel (Kasse, Postscheck, Bank)		
Anfangsbestand flüssige Mittel 01.01.	4'964'502	5'151'832
Endbestand flüssige Mittel 31.12.	4'516'242	4'964'502
Veränderung flüssige Mittel	-448'260	-187'331

Resultate können Rundungsdifferenzen enthalten

KONSOLIDIERTE RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2011

in CHF

	Anfangs- bestand	Betriebs- ergebnis	Veränderung Konsolidierun- gs-	Interne Transfers	End- bestand
Erarbeitetes freies Kapital	5'917'678	-146'504	15'365	506'383	6'292'922
Erarb. gebundenes Kapital - IS-Beitragsreserve	2'155'839			-506'383	1'649'456
Organisationskapital	8'073'517	-146'504	15'365	0	7'942'378
	Anfangs- bestand		Zuweisung	Verwendung	End- bestand
<i>Human Rights Relief</i>	345'950		389'630	-486'919	248'661
Fondskapital mit eingeschränkter Zweckbindung	345'950		389'630	-486'919	248'661

KONSOLIDIERTE RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS 2010

in CHF

	Anfangs- bestand	Betriebs- ergebnis	Auflösung Reserven	Interne Transfers	End- bestand
Erarbeitetes freies Kapital	6'897'778	-962'480		-17'620	5'917'678
					0
Erarb. gebundenes Kapital - IS-Beitragsreserve	2'138'219			17'620	2'155'839
Organisationskapital	9'035'997	-962'480	0	0	8'073'517
	Anfangs- bestand		Zuweisung	Verwendung	End- bestand
<i>Human Rights Relief</i>	489'612		376'472	-520'134	345'950
Fondskapital mit eingeschränkter Zweckbindung	489'612	0	376'472	-520'134	345'950

Resultate können Rundungsdifferenzen enthalten

ANHANG DER JAHRESRECHNUNG 2011

1. GRUNDSÄTZE DER RECHNUNGSLEGUNG UND DER KONSOLIDIERUNG

- a) Die Jahresrechnung wurde nach den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung, insbesondere Swiss GAAP FER 21 erstellt.
- b) Der Tätigkeitsbericht enthält den Leistungsbericht.
- c) Der Konsolidierungszeitraum entspricht dem jeweiligen Kalenderjahr. Bei allen konsolidierten Gruppen ist das Geschäftsjahr mit dem Kalenderjahr identisch.
- d) Die konsolidierte Rechnung wird nach dem Prinzip der Vollkonsolidierung erstellt. Dies bedeutet, dass die Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung der zu konsolidierenden Einheiten vollständig in die konsolidierte Rechnung integriert werden, bereinigt um Innenbeziehungen.
- e) Konsolidiert sind die Rechnung der Sektion und die der rund 78 Gruppen. Ausser den folgenden Gruppen, die Vereine sind, haben diese keine eigene Rechtspersönlichkeit:
 - Amnesty International Students Basel, Basel
 - Amnesty International, Gruppen Basel, Basel
 - Amnesty International Gruppe 23 – Burgdorf, Burgdorf
 - Amnesty International Fürstentum Liechtenstein, Vaduz
 - Amnesty International Hochschulgruppe Zürich (AIHZ), Zürich
 - Amnesty International Unigruppe Bern (AI Uni Bern), Bern
 - Amnesty International Students an der Universität St. Gallen, St. Gallen
 - Amnesty International des Hautes écoles lausannoises (HEL), Lausanne
 - Amnesty International – Groupes de Genève, Genève
 - Groupe universitaire de Genève d'Amnesty International, Genève
 - Amnesty International – Gruppo Ticino (AI – Ticino), Lugano

2. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

- a) Die **flüssigen Mittel** sind zum Nominalwert per 31.12.2011 bilanziert. Fremdwährungskonten sind zum Umrechnungskurs per 31.12.2011 der BEKB in der Bilanz.
- b) Die **Wertschriften** sind zu Marktwerten bewertet. Nicht realisierte Kursverluste im Betrag von CHF 55'269.- sind im Finanzaufwand enthalten.
- c) Die **Forderungen** sind zum Nominalwert, unter Berücksichtigung der notwendigen Wertberichtigungen, bilanziert.
- d) **Aktive Rechnungsabgrenzungen** sind die vorausbezahlten Aufwendungen und die noch nicht erhaltenen Beträge.

- e) Die **Mobilien** sind zum Anschaffungspreis, mit einer Lebensdauer von 10 Jahren bilanziert.

Was	01.01.11 CHF	Zugang CHF	Abschreibungen CHF	Dauer Jahre	31.12.11 CHF
Mobilien	98'863 (111'045)	10'542 (5'896)	19'132 (18'078)	10	90'273 (98'863)

- f) Die **Büromaschinen** sind zum Anschaffungspreis, mit einer Lebensdauer von 3 Jahren bilanziert.

Was	01.01.11 CHF	Zugang CHF	Abschreibungen CHF	Dauer Jahre	31.12.11 CHF
Büromaschinen	1 (2'278)	0 (0)	0 (2'277)	3	1 (1)

- g) Die **IT-Anlage** ist zum Anschaffungspreis, mit einer Lebensdauer von 4 Jahren bei der Software und 3 Jahren bei der Hardware, bilanziert.

Was	01.01.11 CHF	Zugang CHF	Abschreibungen CHF	Dauer Jahre	31.12.11 CHF
Hardware	7'410 (48'394)	58'367 (14'512)	29'223 (55'496)	3	36'555 (7'410)
Software	71'923 (48'253)	11'222 (61'001)	38'851 (37'331)	4	44'294 (71'923)

- h) Der Umbau des neuen **Bürogebäudes** im 2007 ist zu den Umbaukosten bilanziert und wird über 10 Jahre abgeschrieben. Der Umbau wurde durch Amnesty International finanziert, deshalb wird nur eine Rohbaumiete bezahlt.

Was	01.01.11 CHF	Zugang CHF	Abschreibungen CHF	Dauer Jahre	31.12.11 CHF
Bürogebäude	416'756 (485'984)	0.00 (0.00)	69'229 (69'229)	10	347'527 (416'756)

- i) **Verbindlichkeiten:** Bei den Kreditoren sind die Rechnungen für Aufwendungen im 2011, die aber erst im 2012 bezahlt wurden, verbucht.
- j) **Abgrenzung Spendeneinnahmen:** Hier handelt es sich um Rückstellungen von Spenden für Gruppen, die die Gruppenmitglieder im 2011 einbezahlt haben. Diese werden jedoch erst im 2012 an die Gruppen ausbezahlt.
- k) **Passive Rechnungsabgrenzungen** sind die noch nicht bezahlten Aufwendungen.
- l) **Human Rights Relief:** Die Gelder des *Human Rights Relief* stammen von Dritten mit dem Zweck, Personen, die von Menschenrechtsverletzungen betroffen sind, zu unterstützen. Über die Verwendung der Gelder entscheidet eine Fachkommission.
- m) **Gebundenes Kapital = IS-Beitragsreserve:** Die Sektion hat dem Internationalen Sekretariat von Amnesty International jährlich erhebliche Pflichtbeiträge zu bezahlen, die sich nach den Einnahmen vor zwei Jahren bemessen. Die IS-Beitragsreserve entspricht fix 50% des Pflichtbeitrages für das folgende Jahr.

3. ERLÄUTERUNGEN ZUR BETRIEBSRECHNUNG

- a) **Beiträge an die internationale Organisation:** Das Internationale Sekretariat von AI hat kaum eigene Mitglieder und SpenderInnen. Es wird zum grössten Teil durch Pflichtbeiträge der nationalen Sektionen finanziert. Diese berechnen sich auf der Basis der Einnahmen vor zwei Jahren.

- b) Die Betriebsrechnung wurde nach dem **Umsatzkostenverfahren** erstellt. Die Kosten sind in Administrativ- und Projektaufwand aufgeteilt.

Betriebsrechnung 2011	in CHF
Aufwand	16'395'365
Finanzaufwand	120'293
Ausserordentlicher Aufwand	1'486
HRR Hilfeleistungen von AICH	486'919
Total Aufwand	17'004'063

	Admin. Aufwand in CHF	Projektaufwand in CHF	Total in CHF
Personalkosten inkl. Leistungen Dritte	1'780'663	3'780'897	5'561'560
Reise- und Repräsentationsaufwand	21'474	186'702	208'176
Sachaufwand	1'100'500	6'122'334	7'222'834
Unterhaltskosten	12'597	72'125	84'722
Fundraisingaufwand	2'827'752	942'584	3'770'336
Abschreibungen	62'935	93'500	156'435
Total	5'805'921	11'198'142	17'004'063

Resultate können Rundungsdifferenzen enthalten

- c) **Entschädigung an die leitenden Organe:** Die Vorstandsmitglieder erhalten für ihre Organtätigkeit keine Entschädigungen. Vergütet wurden effektive Reisespesen im Betrage von CHF 16'545.- (CHF 3'900.-). Die Gesamtlohnkosten der sechs (seit März 2011 nur noch fünf) Geschäftsleitungsmitglieder inkl. Sozialversicherungsbeiträge des Arbeitgebers und betrieblichen Kinder- und Familienzulagen belaufen sich 2011 auf CHF 737'619.- (CHF 879'917.-). Die Gesamtlohnkosten der Geschäftsleiterin betragen seit ihrem Amtsantritt im März 2011 CHF 138'734.- Bis Ende Februar leitete sie das Programm Media/Lobby. Diese Aufwendungen sind bei den Gesamtlohnkosten für die Geschäftsleitungsmitglieder integriert. Für den ehemaligen Generalsekretär betragen die Gesamtlohnkosten bis zu seiner Amtsaufgabe Ende Februar 2011 CHF 28'429.- (CHF 193'110.-).
- d) **Unentgeltliche Leistungen von Dritten:** Amnesty International ist hauptsächlich eine Freiwilligenorganisation, die von der Arbeit ihrer Mitglieder in den verschiedenen Lokal-, Hochschul- und Jugendgruppen sowie in den Kampagnen- und Ländernetzwerken getragen wird. Rund 2'500 im Wesentlichen in Gruppen organisierte Mitglieder haben sich letztes Jahr in über 100'000 Stunden für die Anliegen von AI eingesetzt. Zahlreiche andere Mitglieder haben sich im Rahmen von Netzwerken wie dem Eilbriefaktionsnetzwerk und der Briefe gegen das Vergessen engagiert. Zusätzlich haben rund 30 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sekretariat 3'000 Stunden gearbeitet. Die acht Vorstandsmitglieder setzten ebenfalls zirka 3'000 Stunden für AI ein.
- e) **Unentgeltliche Leistungen gegenüber von Dritten** wurden keine erbracht.

4. BRANDVERSICHERUNGSWERT DER SACHANLAGEN

- a) Mobilien, Maschinen, Waren CHF 435'000 (CHF 435'000)
EDV CHF 375'680 (CHF 375'680)

5. RISIKOBEURTEILUNG

- a) Der Vorstand hat eine ausreichende Risikobeurteilung vorgenommen. Die sich daraus ergebenden Massnahmen wurden eingeleitet, damit die definierten Risiken vermieden, vermindert oder überwältigt werden können.